

[18660] Unter der Presse befindet sich:

**Erinnerungen**

an

**Berryer.**

Von

Mme. La Vtesse. **A. de Janzé.**

Autorisirte Uebersetzung

aus dem Französischen

von

Baronin von Könnertitz, geb. von Jordan.

Ladenpreis 4 *M*

Berryer war bekanntlich einer der berühmtesten französischen Advokaten, Redner und Politiker der 1. Hälfte unsers Jahrhunderts. Ludwig XVIII., Ludwig Philipp, Louis Bonaparte, Napoléon III., Herzog von Berri, Polignac, Victor Hugo, Georges Sand, Rossini, Fürst Metternich, Baron Rothschild, Graf Chambord, Jules Favre, Thiers, Grévy etc. etc. haben in diesem Werk eine so fesselnde Darstellung erfahren, daß dasselbe für Geschichtsforscher, Politiker etc. von besonderem Interesse sein wird und in Deutschland eben solches Aufsehen erregen dürfte wie s. Z. in Frankreich, wo es mehrere Auflagen erlebte und bereits ins Englische und Italienische übersetzt worden ist.

= Keine Leihbibliothek wird das Werk entbehren können. =

Ich bitte zu verlangen!

Dresden, 10. April 1885.

**R. von Grumbkow,**  
Hof-Verlag.

**Neues, wichtiges Vertriebsmittel.**

[18661]

Im meinem Verlage wird demnächst zu erscheinen beginnen:

**Antiquarischer  
Central Anzeiger,**

enthaltend

sämmtliche Angebote von antiquarischen und im Preise herabgesetzten Büchern, Musikalien und Kunstfachen

in

alphabetischer Anordnung.

Partiepreise:

Expl. 5. 10. 25. 50. 100.

Bar 60 *z*, 1 *M*, 2 *M*, 3 *M* 50 *z*, 6 *M*  
pro Quartal.

Der Antiquarische Central-Anzeiger bezweckt, den geschäftlichen Verkehr mit dem bücherkaufenden Publikum, besonders den Bibliotheken und Bibliophilen zu fördern und zu erleichtern und wird durch Versenden an die Interessenten dem Sortiment- und Antiquariatshandel wesentliche Dienste leisten.

Die angebotenen Bücher, Musikalien und Kunstfachen werden in drei Rubriken abgeordnet, alphabetisch geordnet aufgenommen. Die angezeigten Preise sind mit Aufschlag von 25 bis 30% vom Barpreis normiert und wird ein Schlüssel die Bezugsquellen und Bezugsbedingungen näher bezeichnen.

Der Antiquarische Central-Anzeiger

eignet sich ganz besonders für Offerten zurückgesetzten Sortiments und kleiner Antiquarläger.

Ich berechne

Inserate:

Titelaufnahmen im Text mit 5 *z*,Anzeigen im Inseratenteil mit 10 *z*

pro 2gesp. Betitzeile und bitte um recht zahlreiche Aufträge.

Ihren gef. Bestellungen entgegengehend, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 8. April 1885.

**P. Th. Eißner.****Achtung!**

[18662]

Infolge fortwährend eingehender Anfragen und einlaufender Bestellungen auf „Bachem's Novellen-Sammlung“ Band 1. u. folg.“ bemerke ich, daß die II. Serie der Sammlung — ebenfalls 20 Ein-Mark-Bände — sich in Vorbereitung befindet. Ich widme derselben große Sorgfalt. Über den Beginn des Erscheinens kann ich jetzt noch nichts Bestimmtes mitteilen.

Inzwischen bitte ich um weitere freundliche Verwendung für die Zwei-Mark-Bände von „Bachem's Roman-Sammlung“, die sich steigender Nachfrage erfreut. Band 1—3. sind erschienen.

Prospekte beider Sammlungen, hübsch ausgestattet mit Titelbild, offeriere ich nach wie vor gratis in jeder Anzahl, auf Wunsch mit Firma.

Köln, April 1885.

**J. P. Bachem.**

[18663] Am 15. April erscheint Heft 7 vom:

**„Universum.“**

Monatsschrift mit Lichtdruck-Vollbildern,

redigirt von **Jesko von Puttkamer**  
u. **Th. Seemann.**

Das 7. Heft enthält Beiträge von *F. Meister*, *Dr. Ed. Reich*, *Wilh. Kunze*, *Karl Stieler*, *A. C. Wiesner*, *Helene Stöckl*, *Adolf Ebeling*, *Emil Rittershaus*, *Martin Greif*, *Georg Höcker*, *Rudolf Stegmann* etc.

Als Lichtdruckbeilagen sind dem Hefte beigegeben: „Pferdemarkt“ von *Franz Hochmann*. — Schützenkönigin von *Jos. Mayr Castibell*. — Restonica-Thal mit dem Monte Rotando auf Corsika, von *Michael Hauptmann*. — „Blinder und scharfer Kanonenschuß.“ Momentaufnahme von *L. David*. — Das neue Kunstakademiegebäude auf der Brühlischen Terrasse in Dresden. Nach Entwurf des *Baurath Lipsius*.

Gleichzeitig mit Heft 7. erscheint der I. Halbband. Preis 6 *M* ord., 4 *M* 50 *z* netto bar. Preis pro Heft 1 *M* ord., 75 *z* netto bar, auf 6 Exemplare 1 Freiexemplar und bei Continuation von 35 Exemplaren Gutschrift von Heft 1. Behufs Erlangung von Abonnenten liefere ich Heft 1. à cond. und Plakate und Prospekte gratis. Barremittenden vom 1. Halbband, sowie der

Heftausgabe nehme ich innerhalb 3 Monate retour.

In Anbetracht der günstigen Bezugsbedingungen und des gediegenen, von der Presse aufs günstigste beurteilten Inhalts des „Universum“ erlaube ich mir dasselbe den Herren Sortimentern zur thätigsten Verwendung zu empfehlen.

Hochachtungsvoll

Dresden und Leipzig, 11. April 1885.

**Wilhelm Hoffmann.**

NB. Direkte Bestellungen an meine Filiale: Leipzig, Thalstraße 20.

**Sehr gangbarer Lagerartikel.**

[18664]

In Kürze erscheinen:

**Technisch-chemisches  
Rezept-Taschenbuch.**

Von

Dr. Emil Winckler.

Band 7 bis 10. Preis à 3 *M*

In Rechnung mit 30%; bei Entnahme von 6 Bänden aus der gesamten Kollektion gemischt mit 50% bar.

Umtausch innerhalb Jahresfrist gestattet.

Die Sammlung wird fortgesetzt.

Halle a/S., Anfang April 1885.

**Wilhelm Knapp.****Angebotene Bücher.**

[18665] Die **Haude- & Spener'sche** Buchhdlg. (F. Weidling) in Berlin bietet an und sieht Geboten entgegen:

Gartenlaube 1877, 1878, 1879 (ohne Nr. 4), 1880, 1881, 1882 (ohne Nr. 25, 26), 1883.

[18666] **L. Auer** in Wien I., Rohlmarkt 16, offeriert:

1 Encyclopädie der Naturwissenschaften. 1. Abtlg. Bg. 1—30. Bresl. 1882. (90 *M*) — Deutsche Seewarte. Atlantischer Ozean. Ein Atlas v. 36 Karten. Hamb. 1882. Kart. (20 *M*) — 1 Oberländer, fremde Völker. Bg. 1—12. (18 *M*) — 1 Galizien und Lodomerien (Administrativkarten) mit dem Großherzogthum Krakau ic. u. d. Bukowina, von *R. v. Rummersberg*. In 61 Blättern. Wien, Artaria. (60 *M*)

[18667] **S. Döhr** in Zürich offeriert u. sieht Geboten entgegen:

1 Breviarium romanum. 4 Vol. Geb.  
1 Schneider, Manuale sacerdotum. VI. Ed.

[18668] **R. Bauer's** Buchhandlung (Max v. Ehrenberg) in Ronneburg offeriert:  
Gartenlaube. Jahrg. von 1854—84. Kpl. Theils brosch., theils geb.

[18669] **Aug. Thümmler** in Werdau offeriert:  
1 Handtke, Wandkarte von Europa. Neu, aufgez. mit Stäben.